

Bahnsozialwerk im Spreewald

■ **Gütersloh.** Das Bahnsozialwerk Gütersloh - Rheda lädt zu einem Ausflug in den Spreewald ein. Am Mittwoch, 26. August, fährt die Gesellschaft mit dem Zug ab Rheda um 6.13 Uhr, ab Gütersloh um 6.18 Uhr. Die Rückkehr ist für 21.15 Uhr geplant. In Lübbenau wird eine Kahnfahrt mit Aufenthalt im Spreewaldort Lehde unternommen. Anmeldung bei Georg Bartsch unter 0160 - 9743 1043.

Info-Abend zur Geburt

■ **Gütersloh.** Am Dienstag, dem 18. August, 19 Uhr, lädt das St. Elisabeth Hospital zum Info-Abend „Rund um die Geburt“ ein. Chefarzt Dr. Johannes Midelanis und sein Team erklären vor Ort die medizinischen und pflegerischen Abläufe rund um die Entbindung. Der Kreißelsaal sowie die Wochenbettstation werden besichtigt.

Radelnd auf den Spuren der Mönche

■ **Gütersloh.** Die Radler der ev. Kirchengemeinde Gütersloh, Region Nord, treffen sich am Dienstag, 18. August, um 14 Uhr an der Kirche „Zum Guten Hirten“ zur Radtour nach Herzebrock und Clarholz. Eine Einkehr ist vorgesehen. Nähere Informationen erteilt Reinhard Welpmann, Tel. 3 71 11.

Notfällen bei Babys vorbeugen

■ **Gütersloh.** Der DRK-Kreisverband bietet einen Kursus „Notfälle bei Säuglingen“ an. Er findet am 18. und 20. August jeweils von 19 bis 21 Uhr in der Dr.-Kranefuß-Str. 3 statt. Da Babys schon nach kurzer Zeit alles Mögliche in den Mund nehmen, um es genauer zu untersuchen, kann es dabei auch zu Notfällen kommen. Anmeldungen unter Tel. 98 86 16 oder 9 88 60.

Sonniger Start

Stadtschützen ermitteln heute ihren neuen Regenten



Wurden für ihre Vereinstreue geehrt: Andreas Köster-Böckenförde, Tony Hanhart, Ulrich Schoppenger, Carsten Kuhlmann, Königspaar Regina Schneider und Karl-Johann Lukarsch, Bruno Laumann, Sandra Kuhlmann, Ernst Brockmann, Peter Hoffmann, Horst-Dieter Teismann, Vorsitzender André Schnakenwinkel und Klaus Baumann (v.l.).

VON PETRA HOEFT

■ **Gütersloh.** Super Stimmung im Festzelt, Sonnenschein, erholsamer Schatten unter den Eichen und sogar eine nostalgische Schiffschaukel, all das konnte die Gütersloher Schützengesellschaft ihren Gästen auf dem traditionell letzten Schützenfest der diesjährigen Saison in Gütersloh bieten.



Schülerkönigspaar: Lilli Schnakenwinkel und Morten Brambach.

die Goldene Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes. Für Frank Schmälgen gab es den Erinnerungsdadler aus den Händen seines Schwiegersohnes Patrick Seidel. Für den Kommandeur Carsten Kuhlmann war es an der Zeit, seinen neuen Stellvertreter Peter Hoffmann zum Hauptmann zu befördern.

Auch die zahlreichen Jubilare erhielten bei dem Zwischenstop des Marsches ihre Jubiläumsnadel. Es waren für 50 Jahre Klaus Baumann, für 40 Jahre Vereinstreue erhielten Ernst Brockmann, Bruno Laumann, Horst-Dieter Siewek, Fritz Weiß und Horst-Dieter Teismann die Nadel. 25 Jahre in der Schützeng-

sellschaft sind Volker Goldbecker, Tony Hanhart, Andreas Köster-Böckenförde, Wolfgang Lawniczak, Thomas Mengel, Ulrich Schoppenger und Herbert Versteffen. Gut gestärkt marschierten die Schützen von der Innenstadt zum Festplatz am Heidewald, wo ein Festabend mit Gastvereinen und Freunden des Schützenwesens unter der Betreuung des Festwirtes Horst-Dieter Siewek und der musikalischen Unterhaltung der Show Band „Die Emsperlen“ stattfand. Am Sonntag präsentierte sich der heute scheidende König Karl-Johann Lukarsch mit seiner charmannten Königin Regina Schneider mit seinem Thron auf dem Berliner Platz in einem Festzug durch die Innenstadt der Bevölkerung. Auch das Kinderkönigspaar Morten Brambach und Lilli Schnakenwinkel nutzte den Sonntag, um seinen Kinderthron vorzustellen.

Heute wird der neue König ermittelt, den der Vorsitzende André Schnakenwinkel um 14.30 Uhr proklamieren wird. Am Abend heißt es dann zum ersten Mal bei den Stadtschützen: Tanz für alle im Festzelt am Heidewald mit der Band „Two Do“ nach dem Ehrentanz des neuen Königs- oder Kaiserpaars.

DIE GÜTERSLOHER DIREKTKANDIDATEN

Kommunalwahl

2009



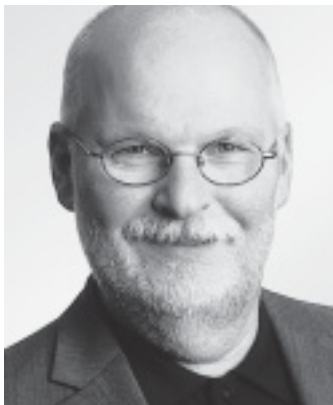
Wahlkreis 190

Kapellenschule: Der Wahlbezirk umfasst Avenwedde-Mitte und erstreckt sich nordwestlich bis zur Sühnenheider Straße. Hier wohnen 4.101 Wahlberechtigte.



Raphael Tigges
CDU

■ Sparkassenbetriebswirt, 36, verheiratet, drei Kinder. Seit 1991 in der CDU, Stadtverbandsvorsitzender. Schwerpunkte, Ziele: Kinder- und Jugendpolitik; ausreichend Kita-Plätze, kleinere Grundschulklassen; bürgernahe Stadtplanung, lebendige Innenstadt, Theater für alle, Discounter in Avenwedde-Amt. Hobbys: Musik, Wandern. Listenplatz 4.



Heinrich Clemens Offel
SPD

■ Informationselektroniker, 57, verheiratet. Ratsmitglied seit 2004, SPD-Ortsvereinsvorsitzender für Avenwedde-Friedrichsdorf. Politische Schwerpunkte: Umwelt und Stadtplanung. Listenplatz 5.



Marco Mantovanelli
Bündnis 90/Die Grünen

■ IT-Projektleiter, 43, verheiratet, drei Töchter. Seit 2005 bei den Grünen, Bundestagskandidat. Schwerpunkte, Ziele: Verantwortliche Haushaltsführung, Vertrauen zwischen Bevölkerung und Politik wieder herstellen, Unternehmen mit zukunftsfähigen Technologien ansiedeln. Hobbys: Fernschach, Physik. Listenplatz 4.



Hiltrud Wulle
UWG

■ Familienfrau, 60, verheiratet zwei Kinder. Seit 1999 in der UWG. Schwerpunkte, Ziele: Familien-, Migrations- und Kulturpolitik; Kindergartenplatz für jedes Kind, gezielter Mitteleinsatz für Schulen und Sportstätten, mehr Transparenz politischer Entscheidungsfindungen. Hobbys: Kulturreisen, Theater, Politik. Listenplatz 3.



Susanne Raßfeld-Geib
BfGT

■ Lehrerin, 43, verheiratet, drei Kinder. Seit 2001 in der BfGT, sachl. Bürgerin im Schulausschuss. Schwerpunkte, Ziele: Qualitative Verbesserung der Offenen Ganztagschule, kein Gewerbegebiet am Hüttenbrink, Reaktivierung der Stadtschulpflegschaft und des Stadtteilernates. Hobbys: Familie/Kinder, Sport, Garten. Listenplatz 12.



Hartwig Fischer
FDP

■ Rentner, 66, verheiratet, zwei Kinder. Seit 1974 in der FDP; bis voriges Jahr Fraktionschef. Schwerpunkte, Ziele: Finanzen, Bildung, Infrastruktur; strukturell ausgeglichener Haushalt, Schuldenabbau, gebührenfreie Kitas, Ausbau des Radwegenetzes und des Straßennetzes. Hobbys: Lesen, Fahrradfahren, Golf. Ohne Listenplatz.



Christian Wenk
Die Linke

■ Arbeiter, Jahrgang 1963. Sonst keine Angaben. Listenplatz 15. Stellte kein Foto zur Verfügung.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für Gütersloh jeden Donnerstag in ERWIN

Bäder

Hallenbad, nur Schulen und Vereine, Herzebrocker Str. 17.
Nordbad, 6,00 - 19,00, Kahlerstr. 70.
Parkbad, 10,00 - 21,00, Am Parkbad 7-9.
Wapelbad, 15,00 - 22,00, Buxelstraße.
Die Welle, Freibad: 12,00-20,00; Freizeitbad: 10,00-22,00; Sportbereich: 6,00-22,00; Järve-Sauna: 10,00-22,00, Stadtring Sudern 10.

Speziell für Ältere

AWO-Computerwerkstatt, Internetcafé, 13,45-15,45 und 16,00-18,00, Kreative Bildbearbeitung, 18,15 - 20,15, Böhmerstr. 13, Tel. 9 03 5 - 19.
Diakonie-Programm, 15,00 Englisch f. Anf., 11,00 Beckenbodengymnastik, 14,30 Wege in die Literatur, Kirchstr. 14a.
ASB-Seniorencafé, 15,30, Danziger Str. 12.

Speziell für Jugend

Bürgerzentrum Avenwedde-Bhf., Billard, Kicker, Spaß für Teens von 12 bis 15 J., 18,00 - 21,00, Isselhorster Str. 248.
Mädchentreff, 17,00 - 19,00, Heilig Geist Kirche, KJG Räume, Thomas-Morus-Str. 24.
Offener Jugendtreff, 15,00 - 20,00, Weberei, Bauteil 5, Bogenstr. 1-8, Tel. 23 47 80.
Offener Jugendtreff Friedrichsdorf, Treff für Jugendliche ab 12 J. (Billard, Dart ...), 17,00 - 21,00, Gemeindehaus der ev. Kirche Brackweder Str. 21.
Jugendtreff Kattenstroth, Offener Treff, 16,00-19,00 Yu-Gi-Oh-Treff, 15,00-20,00, Schlederbückstr. 168.

Sonstiges

Bürgerbüro, 8,00 - 17,00, Rathaus, Berliner Str. 70.
Schützenfest der Stadtschützen, 8,00 Antreten auf dem Berliner Platz, 11,00 Königsschießen im Heidewald, 14,30 Proklamation, anschl. Tanz im Festzelt.
Talk mit Justizministerin Zypries, Starke Frauen, 18,00, Büdel's medium, Carl-Bertelsmann-Str. 33.
Minigolf, 13,00 - 20,00, Mini-golfanlage am Stadtpark.

Sportabzeichenabnahme, Tel. (0 52 09) 52 02, 18,00 - 19,30, Sportplatz Friedrichsdorf, Paderborner Str.
Sprechstunde des Behindertenbeauftragten, 14,30 - 16,30, Rathaus II, Zimmer 255.
Tierheim, Hundeabteilung auch vormittags nach Vereinbarung, 15,00 - 18,00, In der Worth 116, Tel. 40 09 22.

Notdienste

Apotheken-Notdienst: Spxarder Apotheke, Am Hüttenbrink 10, Tel. 483 76, 4 62 65.
Augenärztlicher Notdienst für den Kreis, Tel. (05423) 1 92 92.
Gynäkologischer Notfalldienst für den Kreis, Tel. 1 92 92.
Hals-, Nasen- Ohrenärztlicher Notdienst, Tel. (05423) 1 92 92.
Notfallzentrale der Stadt Gütersloh, Tel. 1 92 92.
Notruf Babyfenster, Babyfenster, Kath. Kirche, Blankenhagener Weg, Tel. (0170) 8 47 46 68.
Psychosozialer Krisendienst, 19,00 - 7,30, Tel. 53 13 00.
Zahnärztlicher Notfalldienst, Tel. 2 62 84, 2 62 22.

Beratung

AIDS-Hilfe, 9,00 - 11,00, Hohenzollernstr. 26, Tel. 22 13 44.
Anonyme Alkoholiker, 20,00 - 22,00, Marienstr. 4, Tel. 7 70 00.
Beratung für Arbeitslose, 9,00 - 12,30, ASH, Hermann-Simon-Str. 7, Tel. 95 15 15.
Beratungsstelle der Stadt für Ausländer, 18,30 - 12,30 für alle, 15,00 bis 17,00 für Personen aus ehem. Jugoslawien sowie Aramäer, Eickhoffstr. 31a, Tel. 82 24 42.
Caritas Drogenberatung, 9,00 - 18,00, Roonstr. 22, Tel. 99 40 70.
Deutscher Kinderschutzbund, Marienstr. 12, Tel. 1 51 51.
Elternberatung der Stadt, Tel. 82 23 52, 8,30 - 12,00, Rathaus, Berliner Straße 70.
Frauenhaus, Tel. 3 41 00.
Hospiz-Verein, 8,00 - 12,00, Hochstr. 19, Tel. 90 59 84.
Pflegeberatung, Tel. 82 27 78.
Sozialpsychiatrischer Dienst, 8,00 - 17,00, Tel. 85 17 18.
Telef. Rauchersprechstunde, (052 41) 502 25 27, 11,30 - 12,00, LWL-Klinik, Im Fuchtei 150.
Telefonseelsorge, Tel. (0800) 1 11 01 11, 1 11 02 22.
Verbraucherzentrale, 9,00 - 14,00, Blessenstraße 1, Tel. 1 39 74

Vorbild und Humanist

Stiftisches Gymnasium trauert um ehemaligen Lehrer

■ **Gütersloh.** Das Evangelisch-Stiftische Gymnasium trauert um Hans Wolfgang Heil, der im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Hans Heil ist seinen ehemaligen Schülern als feinsinniger, humorvoller und umfassend gebildeter Lehrer in guter Erinnerung, arbeitete als Deutsch-, Latein- und Griechischlehrer über dreißig Jahre lang in Gütersloh, von 1949 bis 1952 am Städtischen Gymnasium und von da an bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1979 am Evangelisch-Stiftischen Gymnasium.

1917 als Missionars- und Pfarrersohn in Dar-es-Salaam (Ostafrika) geboren, legte er 1935 am Domgymnasium in Merseburg die Reifeprüfung ab und studierte an den Universitäten in Halle und Würzburg Philologie. Arbeitsdienst, Krieg und Gefangenschaft kosteten ihn zehn wichtige Jahre seines Lebens in einem System, dessen Gliederungen er sich nie anschlüss.

Nach dem Kriege konnte er sein Studium beenden und in den von geliebten Lehrern übergeben. Mit Umsicht und Leidenschaft begeisterte er Schüler für die antike Welt, ihre Kultur- und Kunstwerke. Er wirkte unaufgeregt und setzte sich für konzentriertes Arbeiten im Stillen ein, trat ein für Substanz, Stil und klare Konzeptionen und vermittelte den ihm Anbefohlenen einen wachen, kritischen Blick gegen alles bloß Spektakuläre. Er übernahm zahlreiche Ehrenämter in der Schule, so war er zwanzig Jahre lang im Lehrerrat und vertrat das Kollegium neun Jahre lang als Kurator. Sigbert Mohr, der seinerzeitige Vorsitzende des Kuratoriums, fasste das Urteil der Schulgemeinde anlässlich von Heils Pensionierung so zusammen: „Es ist gut für eine Schule, solche Lehrer zu haben, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern unauffällig und gerade darum eindrucklich Vorbild sind.“



Wurde 92 Jahre alt: Hans Wolfgang Heil.

Nach seiner Pensionierung hielt er gute Beziehungen zu seiner Schule aufrecht, noch Jahre in der Hohenzollernstraße wohnend, ehe er sich mit seiner Frau nach Bielefeld und nach deren Tod zu seiner Tochter in ein wunderschönes altes Bauernhaus in Kirchdornberg zurückzog. Nicht selten empfing er dort ehemalige Schüler, die mit gutem Grund voller Bewunderung und Hochachtung von ihm und mit ihm sprachen.

Neue Westfälische

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteure: Carsten Heil, Jürgen Juchtmann
Newsdesk/Leitung: Jörg Rinne
Politik/Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; nw-news: Stefan Gerold; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bunge-roth, Bernhard Hänel, Nicole Hille-Priebe, Michael Kaiser, Jobst Lüdeking
Magazin/Sonderaufgaben: Michael Nolting, Heidi Hagen-Pekdemir, Günter Hoffmeister; **Chefkorrespondent:** Dr. Peter Stückhard; **Sportkorrespondent:** Norbert Herbst; **Politische Korrespondenten:** Alexandra Jacobson (Berlin), Peter Jansen (Düsseldorf)
Lokales: Ludger Osterkamp (komm.)
Produktion/Layout: Wolfgang Günther; **Redaktionstechnik:** Stefan Weber
Chef vom Dienst: Eckhard Sohn
Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Verantwortlicher Anzeigenleiter: Michael-Joachim Appelt
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niedernstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, **Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49;** **Lokalredaktion und Geschäftsstelle:** 33330 Gütersloh, Münsterstraße 46, **Telefon (0 52 41) 88-0 (Geschäftsstelle);** **Redaktion:** 33378 Rheda-Wiedenbrück, Neuer Wall 1; **Redaktion:** 33428 Harsewinkel, Brentrupstr. 2.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Abo-Service: 01803 01 02 03 *
Anzeigen-Annahme: 01803 555 333 *
Kartenvorverkauf: 01803 322 399 *
Anzeigenberater: (0 52 41) 88 30
Fax Anzeigen: (05241) 88 40
Lokalredaktion: (05241) 88 50

E-Mail:

Gütersloh: guetersloh@neue-westfaelische.de
Rheda-Wiedenbrück: rheda@neue-westfaelische.de
Harsewinkel: harsewinkel@neue-westfaelische.de

Rainer Holzcamp (raho)53
Anette Irsinghausen (ai)57
Ludger Osterkamp (ost)52
Meinolf Praest (aes)58
Conrad Schormann (cos)69
Roland Thöring (rt)54
Raimund Vornbäumen (rvo)60
Jeanette Salzmann (jez)56
Ulrich Weiland (-nd)55
Anja Hustert (spar)66
Rosemarie Reichelt (rei) ..(05247) 58 58
Richard Zelenka (rz)(05247) 58 58
Marion Pokorra-Brockschmidt (pok)(05242) 46 130

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegt folgender Prospekt bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute den untenstehend genannten Prospekt nicht finden. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! **Telefon (05 21) 5 55-6 26 oder Fax (05 21) 5 55-6 31**

